

## Anfragen zum Plenum in der 20. Kalenderwoche

### Verzeichnis der Fragenden mit Fragen (alphabetisch)

**Horst Arnold**  
(SPD)

Vor dem Hintergrund des gemeinsam vereinbarten Ziels zwischen der Staatsregierung und der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. bis 2023 insgesamt 250 000 zusätzliche Arbeitskräfte für die bayerische Wirtschaft (inklusive des Sozialsektors) zu gewinnen (vgl. Vereinbarung für ein Fachkräfteprogramm 2018, S. 5), frage ich die Staatsregierung, inwiefern die anvisierten Ziele im Sinne der Vereinbarung erreicht wurden (bitte aufgeschlüsselt nach den einzelnen Zielen inkl. Gründen bei Nichterfüllung angeben), wie viele zusätzliche Arbeitskräfte seit der Vereinbarung tatsächlich gewonnen wurden (bitte aufgeschlüsselt nach Sektoren bzw. Wirtschaftsbereichen angeben) und welche Lehren seitens der Staatsregierung aus diesen Zielvereinbarungen gezogen wurden?

**Nicole Bäumler**  
(SPD)

Nachdem die Außensanierung der Polizeiinspektion Eschenbach im Jahr 2014 abgeschlossen wurde und eine Innensanierung bereits seit diesem Zeitpunkt in der Diskussion ist, frage ich die Staatsregierung, wann die dringend notwendige Innensanierung durchgeführt werden soll und ob im Haushalt entsprechende Mittel bereitstehen, falls ja, bitte Angabe der Höhe der Mittel, die bereit gestellt werden?

**Johannes Becher**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Mit Blick auf die Ankündigung des Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention für ein 100-Millionen- Programm zur Hilfe für kleine Kliniken frage ich die Staatsregierung, bis wann die Förderkriterien feststehen werden, welche Voraussetzungen für eine Förderung erfüllt sein müssen und ob das Krankenhaus Mainburg, für das derzeit eine Herabstufung zu einem sog. regionalen Gesundheitszentrum im Raum steht, potenziell von dem neuen Förderprogramm profitieren kann?

**Franz Bergmüller**  
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, welche Definition legt sie ihren Äußerungen zugrunde, wenn sie von „Long COVID“ spricht (z. B. die der Weltgesundheitsorganisation; bitte Quelle offenlegen); welche Definition legt die Staatsregierung ihren Äußerungen zugrunde, wenn sie vom „Post-Vac-Syndrom“ spricht (bitte Quelle offenlegen); welche Unterscheidungskriterien gibt die

Staatsregierung den bei ihr beschäftigten Ärzten, z. B. im Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, und / oder den Amtsärzten und / oder Polizeiarzten an die Hand, damit diese sicher unterscheiden können, ob ein von ihnen betreuter Patient unter „Long COVID“ oder unter dem „Post-Vac-Syndrom“ oder unter beidem leidet (bitte konkrete Diagnosemerkmale möglichst lückenlos offenlegen, mit denen hierzu eine Differentialdiagnose möglich ist und bitte Quelle angeben)?

**Andreas Birzele**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie steht sie zu einer Fortsetzung des Sonderprogramms Schwimmbadförderung, das 2019 aufgelegt und auf eine Laufzeit von sechs Jahren befristet wurde, wird die Staatsregierung bei der geplanten Durchführung von Schwimmlagern (Drs. 19/2008) die Vergütung nebenberuflicher Lehrkräfte mit der entsprechenden Qualifikation auch bei weniger als 30 Schülerinnen und Schülern in Grundschulklassen ermöglichen und damit der gezielten Förderung von Nichtschwimmerinnen und Nichtschwimmern Rechnung tragen und beabsichtigt sie in diesem Zusammenhang, die Durchführungsbestimmungen des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus für den Schwimmunterricht an Schulen aus dem Jahre 1996 zu überarbeiten?

**Cemal Bozoğlu**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, welche Informationen ihr über das Treffen der rechtsextremen Szene vorliegen, das am 27.04.2024 zu einem Polizeieinsatz in einer Gaststätte im Augsburger Stadtteil Lechhausen geführt hat, welche Erkenntnisse sie zu den Referierenden und dem veranstaltenden „Freundeskreis [REDACTED]“ hat und wie viele Veranstaltungen und Versammlungen aus dem Spektrum der Holocaustleugner seit 2014 in Bayern stattgefunden haben (bitte mit genauer Auflistung einzelner Veranstaltungen, Kundgebungen oder Demonstrationen aufgeschlüsselt nach Datum, Ort, Art und Anlass der Veranstaltung, Zahl der Teilnehmenden sowie ggfs. Teilnahme von [REDACTED])?

**Florian von Brunn**  
(SPD)

Nach verschiedenen Medienberichten und Bürger-Zuschriften zur Zahlungsunfähigkeit der MARO Genossenschaft (MARO Genossenschaft für selbstbestimmtes und nachbarschaftliches Wohnen eG, Ohlstadt) und eines Briefes des Genossenschaftsvorstands an Staatsregierung und Landtag frage ich die Staatsregierung, wie viele Mitglieder der Genossenschaft – als Wohnungsbesitzer, Wohnungsnutzer oder Bewohner einer Wohnung für ältere Menschen – von der Zahlungsunfähigkeit bzw. Insolvenz nach ihren Informationen betroffen sind (bitte unter Angabe von Anzahl, finanzieller Betroffenheit und Ort/Wohnort), welche Konsequenzen die Zahlungsunfähigkeit bzw. Insolvenz für die Betroffenen haben kann, und was die Staatsregierung unternimmt, um einen Wohnungsverlust der Betroffenen zu vermeiden?

**Dr. Markus Büchler**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie hat sie die deutsche Bundesregierung eingebunden, um auf ein Slot-System zwischen Deutschland, Österreich und Italien im alpenquerenden LKW-Verkehr auf der Brenner-Route hinzuwirken (bitte einzeln die jeweilige Stelle

angeben, und zu welchem Zeitpunkt diese eingebunden wurde) und wann ist mit der Präsentation der Ergebnisse der derzeit in Erarbeitung befindlichen Machbarkeitsstudie zu rechnen?

**Kerstin Celina**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Nachdem der amtierende Landrat des Landkreises Würzburg, Thomas Eberth, sich bereits wiederholt öffentlich dahingehend geäußert hat, den Antrag der Firma Knauf auf Abbau von Gips innerhalb der Grenzen des neu auszuweisenden Wasserschutzgebietes „Zeller Quellen“ positiv zu sehen<sup>1</sup>, entsprechende Ausnahmen im Schutzgebiet in einer Stellungnahme des Umweltausschusses des Kreistags Würzburg Land beantragt wurden und dies im Widerspruch steht zu der Aussage des Verwaltungsgerichtshofes (VGH), der im Verfahren um die Genehmigung für die ebenfalls im auszuweisenden Trinkwasserschutzgebiet liegende Deponie urteilte, die menschliche Gesundheit in Gestalt des Trinkwasserschutzes stehe nicht unter Abwägungsvorbehalt (VGH München, Entscheidung vom 15.01.2024, Az. 12 A 23.2372), frage ich im Hinblick auf die Personalunion und einem damit verbundenen möglichen Interessenkonflikt zwischen der Position als Landrat als auch als Vorsitzender des Umweltausschusses des Kreistags die Staatsregierung, inwieweit hat die Staatsregierung im Verfahren um die Ausweisung des Wasserschutzgebietes bereits bisher, also bis zum 10.05.2024 konkret dafür gesorgt, dass der Landrat dieses Verfahren wegen möglicher Befangenheit nicht leitet, inwieweit kann die Personalunion als Landrat mit direkten Interessen für die zukünftige Gestaltung des Landkreises und als Leiter des staatlichen Landratsamtes, der für die Genehmigung oder Abweisung des beantragten, wirtschaftlich bedeutenden Projektes im Wasserschutzgebiet zuständig ist, eine mögliche Begründung für die Befangenheit des Landrats darstellen und wie müsste ein Antrag konkret auf mögliche Befangenheit gestellt werden, um in diesem Verfahren gültig zu sein?

**Maximilian Deisenhofer**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, was ist Stand des Ermittlungsverfahrens der Staatsanwaltschaft Augsburg gegen den schussabgebenden Polizeivollzugsbeamten, wann beginnt der Prozess und inwiefern sind bayerische USK-Beamtinnen und –Beamten – ggf. auch vom Einsatzzug vom 19.08.2023 in Augsburg – rund um die Spiele der Fußball-Europameisterschaft 2024 in Deutschland eingeplant?

**Gülseren Demirel**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Geflüchtete besuchen die Berufsintegrationsklassen der Berufsschulen (bitte die Anzahl der Klassen und Schülerinnen und Schüler aufgeschlüsselt nach den Regierungsbezirken benennen), welche Maßnahmen ergreift die Staatsregierung, um mehr Klassen einzurichten (da sowohl die Schulen als auch die Betriebe über die fehlenden Plätze klagen) und welche Maßnahmen werden ergriffen, um junge Geflüchtete neben der Beschulung in den Berufsintegrationsklassen in den Arbeitsmarkt zu integrieren?

---

<sup>1</sup> vgl: <https://www.mainpost.de/regional/wuerzburg/jetzt-nimmt-landkreis-wuerzburg-stellung-zum-wasserschutzgebiet-wird-hier-der-weg-fuer-knaufs-gipsbergwerk-geebnet-art-11305273>

**Rene Dierkes**  
(AfD)

Vor dem Hintergrund, dass medial immer öfter von Angriffen auf Politikerinnen und Politiker, auch auf kommunaler Ebene, berichtet wird, frage ich die Staatsregierung, wie viele Vorfälle von politisch motivierten Angriffen auf Politiker seit 2010 im Freistaat verzeichnet worden sind (bitte jeweilige Straftatbestände aufzählen und nach Jahreszahlen aufschlüsseln), welchen Parteien gehörten die angegriffenen Politiker an (bitte nach Parteien aufschlüsseln) und welche konkreten Maßnahmen plant die Staatsregierung, um solche Vorfälle künftig zu verhindern und einen größeren Schutz für die Betroffenen zu gewähren?

**Katrin Ebner-Steiner**  
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, ob es in Bayern nach Kenntnis der Staatsregierung in den letzten fünf Jahren Fälle von Konversionen christlicher Schüler zum Islam gab, um von den muslimischen Mitschülern nicht mehr bedrängt oder beleidigt zu werden, wie viele Versuche von muslimischen Jugendlichen, auf eine religiös motivierte Kleiderordnung oder Geschlechtertrennung in den Klassen hinzuwirken, sind ihr an bayerischen Schulen in den letzten fünf Jahren bekannt und wie viele Fälle religiös motivierter Bedrohungen von Lehrkräften durch muslimische Jugendliche gab es an bayerischen Schulen in den letzten fünf Jahren?

**Martina Fehlner**  
(SPD)

Im Hinblick auf die personellen Herausforderungen, die der klimawandelbedingte Waldumbau und die zunehmend notwendige Sicherung öffentlicher Straßen und Wege mit sich bringen, frage ich die Staatsregierung, wie sich die Zahl der Einsätze zur Verkehrssicherung an öffentlichen Straßen in Bayern durch die staatlichen Forstbetriebe in den Jahren 2013 bis 2023 entwickelt hat (bitte nach Jahr und Regierungsbezirk aufgeschlüsselt angeben), wie viele Personen in den Jahren 2013 bis 2023 bei den zuständigen Ämtern und den Bayerischen Staatsforsten angestellt waren (bitte nach Jahr und Regierungsbezirk aufgeschlüsselt angeben) und wie viele zusätzliche Stellen die Staatsregierung im Bereich der zuständigen Ämter und bei den Bayerischen Staatsforsten in der aktuellen Legislaturperiode bis zum Jahr 2028 schaffen will (bitte nach Regierungsbezirk aufgeschlüsselt angeben)?

**Patrick Friedl**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Im Hinblick auf das von der Wasserwirtschaftsverwaltung in Mittelfranken entwickelte Projekt „Grüne Gräben“ zur Verbesserung des Landschaftswasserhaushaltes<sup>2</sup> und dem zum Beschluss empfohlenen Änderungsantrag (Drs. 19/1402) „Grüne Gräben zum Wasserrückhalt“ in der „Bergtheimer Mulde“ in Unterfranken zum Doppelhaushalt 2024/2025, der im Haushalt des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus die Fördermittel für die Zuschüsse zur „Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) und Flurentwicklung“ um 150.000 Euro erhöhen soll, frage ich die Staatsregierung, welche Behörde und entsprechend welches Staatsministerium soll künftig für die Abwicklung der Projekte „Grüne Gräben“ in Bayern (und speziell in der „Bergtheimer Mulde“) zuständig bzw. hauptsächlich verantwortlich sein, welche Kosten sind für das Pilotprojekt im Landkreis

---

<sup>2</sup> siehe Pilotprojekt [https://www.wwa-an.bayern.de/grundwasser\\_boden/pilotprojekt\\_landschaftswasserhaushalt/index.htm](https://www.wwa-an.bayern.de/grundwasser_boden/pilotprojekt_landschaftswasserhaushalt/index.htm)

Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim nur für die Einstaubauwerke angefallen (bitte Kosten pro Bauwerk angeben) und für welchen Umfang (bitte Einzugsgebiet und Stauvolumen angeben) sind die 15 Staubauwerke in der „Bergtheimer Mulde“ geplant?

**Mia Goller**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Hektar wurden für das Antragsjahr 2023 mit der Öko-Regelung 5 „Ergebnisorientierte extensive Bewirtschaftung von Dauergrünlandflächen mit Nachweis von mindestens vier regionalen Kennarten“ gefördert, wie hoch war die Summe der Fördergelder, die dafür ausgereicht wurden, und wie viele Förderanträge wurden für das Antragsjahr 2023 für die Öko-Regelung 5 gestellt (bitte jeweils nach Bezirken gesondert auflisten)?

**Sabine Gross**  
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit Mehrfachbehinderung gibt es im kommenden Schuljahr in Bayern, wie viele davon benötigen im Anschluss einen Förderstättenplatz/Wohnheimplatz und wie hoch ist die Anzahl der verfügbaren Förderstättenplätze/Wohnheimplätze insgesamt in Bayern?

**Volkmar Halbleib**  
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, was hat die Staatsregierung bzw. Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie Hubert Aiwanger im Zusammenhang mit dem erneuten Insolvenzantrag der Kaufhof-Galeria-Gruppe seit dem Bekanntwerden der Insolvenz und der beabsichtigten Schließung der Warenhäuser in Augsburg, Regensburg und Würzburg unternommen (bitte mit Angabe der Form, des Zeitpunktes und des Ergebnisses der Kommunikation mit dem Insolvenzverwalter und den Eigentümern der betroffenen Liegenschaften) und welche konkreten weiteren Schritte hat er unternommen bzw. plant er, um die Schließungen abzuwenden?

**Ludwig Hartmann**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Hiermit frage ich die Staatsregierung, wie viele Festmeter Holz bislang jeweils monatlich und im gesamten ersten Quartal des Jahres 2024 von den Bayerischen Staatsforsten an die Ilim Timber Unternehmensgruppe geliefert wurden und wie viele Festmeter Holz jeweils im gleichen Zeitraum monatlich und im gesamten 1. Quartal von den Bayerischen Staatsforsten an alle ihre Kundinnen und Kunden geliefert wurden?

**Christian Hierneis**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, was ist der aktuelle Stand inklusive konkretem Zeitplan bzgl. einer Sanierung des Zerwirkgewölbes in der Münchner Altstadt in der Ledererstraße (Ecke Lederer-/Sparkassenstraße), wie ist der Wortlaut der Machbarkeitsstudie, die von der Immobilien Freistaat Bayern für das Gebäude in Auftrag gegeben wurde und welche möglichen Nutzungen sieht diese Studie vor?

**Andreas Jurca**  
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, steht die Gruppierung „Muslim interaktiv“, die den Islamistenaufmarsch vom Samstag, 27.04.2024, in Hamburg organisiert hat, in Bayern unter Beobachtung, wie schätzt die Staatsregierung das Gefährdungspotenzial dieser Gruppierung ein und gab es in der jüngsten Vergangenheit öffent-

liche Aktivitäten dieser Gruppierung in Bayern?

**Paul Knoblach**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, in welchen Gesundheitsämtern in Bayern kommt die Software „Mikropro“ der Firma Mikroprojekt GmbH zum Einsatz (bitte aufschlüsseln nach Regierungsbezirken), wie steht die Staatsregierung zu Berichten über gravierende Sicherheitslücken der genannten Software und was unternimmt sie, um die hochsensiblen Gesundheitsdaten der bayerischen Bevölkerung adäquat zu schützen?

**Florian Köhler**  
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, ob sie das Vorhaben der Stadt Bayreuth, die Bundesstraße 22 in der Stadt Bayreuth im Bereich der Erlanger Straße und Bismarckstraße jeweils einspurig für den Kraftfahrzeugverkehr befahrbar zu machen und eine Spur für Radfahrer freizuhalten und entsprechend umzubauen, unterstützt, gibt es Pläne der Staatsregierung oder Pläne der Bundesregierung, die der Staatsregierung bekannt sind, die darauf gerichtet sind, (in Innenstädten) generell den Kraftfahrzeugverkehr einzuschränken, zu erschweren oder zu verteuern und gibt es in bayerischen Kommunen nach Kenntnis der Staatsregierung Projekte, die darauf gerichtet sind, Bürger durch Einschränkung der nutzbaren Verkehrsflächen, Tempolimits, teurere Parkplätze oder andere Maßnahmen für Kraftfahrzeuge dazu zu bewegen auf privaten, motorisierten Individualverkehr (z. B. Automobil) zu verzichten und auf Angebote des öffentlichen Personennahverkehrs umzusteigen?

**Claudia Köhler**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Nachdem ein Vertreter des Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales am 11.04.2024 im Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen auf vorhandene Ausgabereise im Einzelplan 10 bei der Finanzierung des Bayerischen Jugendrings hingewiesen hatte, frage ich die Staatsregierung, auf welche Höhe sich diese Gesamtreise zum Ende des Jahres 2023 summiert belaufen und in welcher Höhe damit im Jahr 2024 Haushaltsmittel – auch unter Berücksichtigung der Haushaltssperre – zur Verfügung stehen, wenn der Landtag dem Entwurf der Staatsregierung für den Doppelhaushalt 2024/2025 unverändert zustimmen sollte?

**Sanne Kurz**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, welche diskriminierungssensiblen Alternativen zu Doppelpunkt, „Genderstern“, Mediapunkt, Binnenmajuskel oder ähnlichen Schreibweisen schlägt die Staatsregierung den bayerischen Kunsthochschulen, vor dem Hintergrund der Stellungnahme des Hochschulverbands Kunsthochschule Bayern vom 17.04.2024<sup>3</sup> vor, um die Vielfalt der Geschlechter und Identitäten, Diskriminierungsfreiheit, sowie die Freiheit der Lehre und Kunstfreiheit auch angemessen sprachlich abzubilden, insbesondere mit Blick auf die seit 2018 auch in Bayern bestehenden Möglichkeit für inter\*, nichtbinäre\* und trans\* Personen neben „männlich“ und „weiblich“ auch den Geschlechtseintrag „divers“ im Personenstandsregister zu führen, womit die rechtliche Anerkennung von mehr als zwei Geschlechtern verbunden ist,

---

<sup>3</sup> vgl. <https://www.kunsthochschule-bayern.de/aktuelles>

wie wird sichergestellt, dass alle Geschlechtsidentitäten im Sinne des Gleichbehandlungsgesetzes an Kunsthochschulen auf respektvolle Weise diskriminierungsfrei angesprochen werden können, welche disziplinarischen Konsequenzen zieht die Nichteinhaltung des Genderverbots für Lehrkräfte und Mitglieder der Hochschulen nach sich (bitte mit Angabe denkbarer Konsequenzen von Minimalkonsequenz bis zur Maximalkonsequenz)?

**Eva Lettenbauer**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung angesichts der im Haushalt veranschlagten und seit 2023 stetig massiv sinkenden Mittel für regionale Ansprechpartner Ehrenamt, welche Ergebnisse bisher aus der Modellförderung mit Blick auf die geförderten Zentren für lokales Freiwilligenmanagement gezogen werden konnten, die die Streichung bewirkten, wie viele Stellenstreichungen und Zentrenschließungen die Mittelkürzungen der letzten beiden Jahre bisher nach sich gezogen haben (bitte aufgeschlüsselt nach Jahr, Bezirk und Anzahl der Zentren, die durch kommunale Mittel finanziert werden) und welchen Zeitplan die Staatsregierung hinsichtlich der Modellförderung verfolgt?

**Oskar Lipp**  
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, wie sich der regierungsamtliche Verfassungsgehorsam bezüglich der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts von 1956, die einen verfassungskonformen Umgang mit Andersdenkenden fordert, manifestiert, hat die Staatsregierung geprüft, inwiefern diese Rechtsprechung eingehalten wird, wenn Mitglieder der Staatsregierung und ihrer staatstragenden Parteien ohne staatliche Distanzierung oder Kritik regelmäßig die Beseitigung der AfD fordern und ihre Mitglieder als „Nazis“ bezeichnen, wie es zuletzt im Januar 2024 und wieder im März 2024 der CSU Generalsekretär Martin Huber tat und welche Konsequenzen ergeben sich daraus, insbesondere vor dem Hintergrund der anonymen schriftlichen Morddrohung gegen den gesamten AfD Kreisverband Ingolstadt am 06.05.2024, die die Mitglieder ebenfalls als „Nazis“ entmenschlichte?

**Stefan Löw**  
(AfD)

Vor dem Hintergrund, dass laut Presseberichten die USA und andere Staaten ihre Bürger vor einer erhöhten Anschlaggefahr in Deutschland warnen und zu besonderer Vorsicht mahnen, frage die Staatsregierung, ob sie die Einschätzung des US-Außenministeriums, dass in Deutschland und damit auch in Bayern eine erhöhte Gefahr von Terroranschlägen herrscht, teilt, welche Begründung gibt es für die derzeitige Einschätzung der Sicherheitslage durch die Staatsregierung (bitte den religiösen bzw. politischen Hintergrund der Anschlaggefahren sowie die Organisationen angeben, von denen aktuell eine erhöhte Terrorgefahr ausgeht) und mit welchen kurzfristigen und mittelfristigen Maßnahmen gedenkt die Staatsregierung in- und ausländische Bürger in Bayern vor Terrorgefahren zu schützen?

**Roland Magerl**  
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, welche Krankenhäuser in der Region München fordern – ggf. nach ihrer Kenntnis – nicht systematisch präklinische Patientendaten über die NIDA-Software an, wie könnte dies die Patientenversorgung beeinflussen und wie könnte

die Zentrale Notaufnahme die Nutzung der NIDA-Software durch die Rettungswagen in der Region München effektiver durchsetzen?

**Christoph Maier**  
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, wie hoch ist der Anteil von ausländischen Staatsbürgern in Bayern jeweils in den Berufsbildern der Mediziner/Ärzte, Gesundheits- und Krankenpfleger, Altenpfleger?

**Gerd Mannes**  
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, in welchen bayerischen Kernkraftwerken, die im Zuge des Atomausstiegs abgeschaltet wurden, ist der Rückbau bereits so weit fortgeschritten, dass man ihn als technisch irreversibel bezeichnen muss und wie stellt sich nach Kenntnis der Staatsregierung die Situation in den anderen Bundesländern dar?

**Johannes Meier**  
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, ob sie derzeit finanzielle Hilfen leistet oder plant, Palästina (dessen Behörden oder entsprechenden NGOs – Nichtregierungsorganisationen) finanzielle Hilfe zukommen zu lassen (z. B. humanitäre Hilfe oder Beteiligung am Wiederaufbau nach der aktuellen israelischen Operation), wie viel finanzielle Hilfe hat sie in den Jahren von 2013 bis einschließlich 2023 jährlich nach Palästina (dessen Behörden oder entsprechenden NGOs) geleistet und wie ist der Charakter der wirtschaftlichen und politischen Beziehungen zwischen dem Freistaat und Palästina im letzten Jahrzehnt?

**Jürgen Mistol**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, inwiefern wird der Austausch mit unserem Nachbarland Tschechien, das für die Stiftung Jugendaustausch Bayern ein gesetztes Schwerpunktland ist, in Vergleich zu anderen Ländern beim Jugendaustausch im schulischen Kontext priorisiert, und welcher Anteil der von der Stiftung Jugendaustausch Bayern an das Koordinierungszentrum deutsch-tschechischer Jugendaustausch „Tandem“ zur Verfügung gestellten Finanzmittel zur Förderung der Förder-, Mittel-, Real- und beruflichen Schulen mit Sitz in Bayern wurde im Jahr 2024 bereits ausgeschöpft?

**Ruth Müller**  
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Mühlen in Bayern mussten von 2014 bis 2024 geschlossen werden (bitte aufgeschlüsselt nach Jahren, den Gründen für die Schließungen, den einzelnen Regierungsbezirken, Landkreisen, kreisfreien Städten und Kommunen und mit Angabe der aktuellen Anzahl bayerischer Mühlen in den Jahren 2023 und 2024), wie viele Tonnen Getreide wurden in bayerischen Mühlen von 2014 bis 2024 verarbeitet (bitte aufgeschlüsselt nach Jahren, Art des Getreides und den Herkunftsländern des Getreides im In- und Ausland) und wie viele Tonnen Mehl aus bayerischen Mühlen wurden von 2014 bis 2024 verkauft (bitte aufgeschlüsselt nach Jahren, Mehlsorten und den entsprechenden Exportzielen im In- und Ausland)?

**Benjamin Nolte**  
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, welche Vereine, Initiativen, etc. werden durch die Regierung des Freistaates gefördert (bitte die Namen der Vereine, Initiativen etc. und deren Betätigungsfeld



angeben), wird überprüft, ob die geförderten Vereine, Initiativen, etc. gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung verstoßen (bitte genau angeben, wie eine Überprüfung, falls sie erfolgt, vonstattengeht) und welche konkreten Schritte leitet die Regierung des Freistaates ein, wenn ihr bekannt wird, dass einer der überprüften Vereine etc. gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung verstößt?

**Verena Osgyan**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Studentische Hilfskräfte an der Universität Passau im Bibliotheks- und Verwaltungsdienst eingesetzt werden, nach welchen Kriterien die Universität entscheidet, welche Stellen mit einer Studentischen Hilfskraft und welche mit Verwaltungspersonal besetzt werden und in welchen Fällen die Staatsregierung es für gerechtfertigt hält, dass Studentische Hilfskräfte in der Verwaltung oder im Bibliotheksdienst eingesetzt werden?

**Tim Pargent**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie ist der aktuelle Stand der Ermittlungsverfahren bzw. Verdachtsfälle auf Cum-Ex- oder Cum-Cum-Gestaltungen in Bayern in Bezug auf die Zahl der Fälle und den finanziellen Umfang, wie ist der aktuelle Stand zu Anklagen wegen Cum-Ex- oder Cum-Cum-Gestaltungen in Bayern in Bezug auf die Zahl der Fälle und den finanziellen Umfang und wann rechnet die Staatsregierung bei aktuell laufenden Ermittlungsverfahren mit Bezug zu Cum-Ex- oder Cum-Cum-Gestaltungen mit Anklagen?

**Julia Post**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wann nimmt der Landeselternbeirat Kita seine Arbeit auf, wie wird sichergestellt, dass alle interessierten Eltern alle notwendigen Informationen erhalten und wie werden alle Träger bayernweit informiert, damit sich interessierte Eltern(-beiräte) bewerben und geeignete Eltern vorgeschlagen werden können?

**Anna Rasehorn**  
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, mit welchem Personal- und Kostenaufwand wurde seitens der Polizei das Bundesligaspiel FC Augsburg – VfB Stuttgart samt Fanmarsch zur WWK-Arena am 10.05.2024 begleitet, gab es Vorfälle, die den hohen Aufwand erklären würden, zu verzeichnen und warum wurde sich für dieses große Aufgebot an Polizistinnen und Polizisten entschieden?

**Doris Rauscher**  
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Kitas in privater Trägerschaft gibt es in Bayern (bitte nach Trägern und ihrer Rechtsform, in absoluten Zahlen und nach Regierungsbezirken aufgeschlüsselt angeben), wie viele Kinder werden in Bayern in privaten Kitas betreut (bitte nach Rechtsform in absoluten Zahlen und nach Regierungsbezirken aufgeschlüsselt angeben) und wie hat sich die Zahl der privaten Kitas in Bayern in den letzten zehn Jahren entwickelt (bitte nach Rechtsform in absoluten Zahlen für die einzelnen Jahre 2013 bis 2023 und nach Regierungsbezirken aufgeschlüsselt angeben)?

**Markus Rinderspacher**

Ich frage die Staatsregierung, welche Schulen in Bayern bieten Tschechisch als Wahlpflichtfach an (bitte Anzahl und Anteil der

(SPD)	Schulen nach Schulart und Regierungsbezirk angeben), welche konkreten Maßnahmen wurden ergriffen, um Tschechisch, das im Koalitionsvertrag versprochen wurde, als Wahlpflichtfach zu verankern und wie hoch ist die Diskrepanz zwischen der Anzahl an Lehrerinnen und Lehrern, die Tschechisch lehren können und der benötigten Anzahl für ein flächendeckendes Angebot (bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken angeben)?
<b>Harry Scheuenstuhl</b> (SPD)	Ich frage die Staatsregierung, wie viele Beschäftigte des Freistaates im Jahr 2023 befristet angestellt arbeiteten und wie sich die Anzahl der befristet arbeitenden Beschäftigten sowohl auf die einzelnen Befristungsgründe – mit und ohne Sachgrund – als auch auf die jeweilige Besoldungs- und Entgeltgruppe verteilt?
<b>Toni Schuberl</b> (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	Angeichts der Ankündigung von Ministerpräsident Dr. Markus Söder am 19.09.2023, den Abbau von Vorschriften verstärken zu wollen, frage ich die Staatsregierung, welche vier Gesetze anlässlich der Verabschiedung des Gesetzes zur Förderung der Bundeswehr in Bayern und des Bayerischen Cannabisfolgenbegrenzungsgesetzes abgeschafft werden sollen (bitte begründen), warum bei den beiden neuen Gesetzen nicht die angekündigte maximale Geltungsdauer von fünf Jahren vorgesehen ist und wie weit die Staatsregierung mit ihrem Ziel vorangeschritten ist, bis zur Mitte des aktuellen Jahres mindestens 10 Prozent der Verwaltungsvorschriften zu streichen?
<b>Stephanie Schuhknecht</b> (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	Ich frage die Staatsregierung, ob sie über Anhaltspunkte verfügt, dass die Vorbereitung einer schweren staatsgefährdenden Gewalttat, für die am 08.02.2022 ein 21-Jähriger vom Jugendschöffengericht Augsburg verurteilt wurde, rassistisch, ausländer- oder „fremdenfeindlich“ motiviert war, ob bei der betreffenden Person Waffen oder Sprengstoff gefunden wurden und ob die verurteilte Person in Beziehung bzw. Austausch zu anderen (rechts)extremistischen Strukturen stand?
<b>Florian Siekmann</b> (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	Ich frage die Staatsregierung, wie viele Straftaten gegen Wahlkämpferinnen und Wahlkämpfer wurden seit Beginn des Jahres 2024 dokumentiert (wo möglich bitte aufschlüsseln nach Partei und Monat), in wie vielen Fällen davon handelt es sich um Körperverletzungen und schwerwiegendere Gewaltdelikte und in wie vielen Fällen davon wurde das Verfahren eingestellt?
<b>Ulrich Singer</b> (AfD)	Ich frage die Staatsregierung, wie viele in Bayern lebende deutsche Staatsbürger arbeiten aktuell in der Schweiz und in welchen Berufsgruppen (bitte nach Berufsgruppe, inkl. Pflegebereich aufschlüsseln)?
<b>Ursula Sowa</b> (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	Nachdem ein von der Bundesingenieurekammer, der Bundesarchitektenkammer, dem Verband Beratender Ingenieure (VBI) und dem Ausschuss der Verbände und Kammern der Ingenieure und Architekten für die Honorarordnung (AHO) beauftragtes Gutachten zu dem Ergebnis kommt, dass eine gemeinsame Vergabe von Planungs- und Bauleistungen als „Bauftrag“ kombiniert mit der anschließenden losweisen Vergabe dieser Leistungen rechtlich

zulässig und umsetzbar ist, frage ich die Staatsregierung, wie sie die Ergebnisse dieses Gutachtens von Prof. Martin Burgi bewertet, ob sie sich für eine rechtssichere Ausgestaltung dieses alternativen Vergabekonzepts in der Vergabeverordnung einsetzen und ob sie dieses zwischenzeitlich bei Projekten, die aus Landesmitteln gefördert sind, für zulässig erklären wird?

**Dr. Simone Strohmayr**  
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Grundschulen gibt es in Bayern, wie viele davon können die ab 2025/2026 geltenden Bedingungen für den Rechtsanspruch auf einen Ganztagsplatz bereits im Schuljahr 2024/2025 erfüllen und wie viele werden voraussichtlich mit Beginn des Schuljahrs 2025/2026 den Rechtsanspruch gewährleisten?

**Martin Stümpfig**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, auf welche Zahlen bezog sich Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz Thorsten Glauber in seiner Rede zur aktuellen Stunde am 25.04.2024 bezüglich seiner Aussage, dass in Bayern die Treibhausgasemissionen seit 1990 um 30 Prozent gesenkt wurden, wie hoch war der Rückgang der bayerischen Treibhausgasemissionen seit 1990 in absoluten Zahlen und wann werden Informationen zur Klimaneutralität aller Staatsministerien dem Landtag und der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt, nachdem auf den Berichtsantrag vom Juli 2023 auf Drs. 18/29716 eine Offenlegung der Daten im ersten Quartal 2024 angekündigt wurde?

**Gabriele Triebel**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, plant die Staatsregierung im Zuge der Umsetzung des „Startchancenprogramms“ des Bundes Kosten im Rahmen des zu leistenden Eigenanteils des Freistaates auf die Kommunen umzulegen, in deren Sachaufwand sich die im Startchancenprogramm geförderten Schulen befinden, wenn ja, in welcher der drei Säulen (Schulbau, Chancenbudget, multiprofessionelle Teams) und in welchem Umfang (bitte jeweils in Prozentzahl angeben)?

**Ruth Waldmann**  
(SPD)

Nachdem Ehrenamtliche im Freistaat bei Unfall- oder Haftpflichtschäden einen nachrangigen Versicherungsschutz bei der Ausübung ihres Ehrenamtes haben, sodass es zu erheblichen Kostensteigerungen bspw. durch Hochstufung bei den Versicherungsprämien ihrer persönlichen Verträge kommen kann, frage ich, ob die Staatsregierung plant, den Versicherungsschutz für ehrenamtlich Tätige in Bayern auszuweiten, falls nein, warum wird eine Erweiterung des Versicherungsschutzes für ehrenamtlich Tätige für nicht notwendig angesehen und falls ja, gibt es bezüglich der Umsetzung bereits entsprechende Pläne/Konzepte/Eckpunkte?

**Laura Weber**  
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Städte und Gemeinden in der Oberpfalz müssen nach Kenntnis der Staatsregierung neu in die reguläre Bauleitplanung eines Baugebietes einsteigen, weil sie zunächst im vereinfachten Verfahren nach § 13 b des Baugesetzbuches hatten ausweisen wollen, welches nach Auffassung des Bundesverwaltungsgerichts mit EU-Recht kollidiert, welche zusätzlichen Kosten entstehen einer Kommune im Schnitt dadurch;

und wie lange verzögert sich eine Ausweisung dadurch?

**Dr. Sabine Weigand**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, welche Rekultivierungsmaßnahmen werden auf dem Gelände der Gedenkstätte des Konzentrationslagers Flossenbürg und deren Umgebung aktuell geplant bzw. bereits umgesetzt (bitte mit Informationen zum aktuellen Stand, zur Art der konkret geplanten Maßnahmen und zum zeitlichen Ablaufplan ausführen)?

**Katja Weitzel**  
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Bewerber und Bewerberinnen gab es in den letzten zwei Jahren in Bayern für einen Ausbildungsplatz zum Heilerziehungspfleger und zur Heilerziehungspflegerin und wie viele Ausbildungsplätze waren im letzten Jahr in Bayern insgesamt vorhanden?

**Andreas Winhart**  
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Verkehrsdelikte wurden durch die Bayerische Landespolizei im Rahmen des Blitzermarathons 2024 festgestellt (bitte sofern möglich auch Delikten wie Alkoholvergehen, Geschwindigkeit, Abstand etc. aufgliedern), wie viele Delikte in Zusammenhang mit THC – Tetrahydrocannabinol wurden beim Blitzermarathon 2024 in Bayern festgestellt und wie hoch ist die erwartbare Höhe aller eingetriebenen Bußgelder durch den Blitzermarathon 2024?

**Christian Zwanziger**  
(BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Anträge auf Förderung von Neu- und Ausbau von Seilbahnanlagen oder Anlagen für künstliche Beschneigung wurden im Rahmen bayerischer Programme (Richtlinien zur Förderung von Seilbahnen und Nebenanlagen in kleinen Skigebieten, Bayerisches Regionales Förderprogramm für die gewerbliche Wirtschaft, Gemeinschaftsaufgabe, ggf. weitere) seit dem 01.01.2023 eingereicht (bitte nach Landkreis, Förderprogramm, Höhe der beantragten Förderung, Gesamtinvestitionssumme und Art des Investitionsvorhabens aufschlüsseln), welche dieser Anträge wurden nicht genehmigt bzw. zurückgezogen und in welchen Skigebieten werden durch Anträge seit dem 01.01.2023 Seilbahn- oder Beschneigungsanlagen neu- oder ausgebaut (bitte jeweils die Zahlen für Seilbahnanlagen und Beschneigungsanlagen aufgeschlüsselt nach einzelnen Skigebieten nennen)?